



Auf unterschiedliche Betriebsgrößen angepasste melktechnische Systeme

ALB Fachtagung „Melktechnik“ 03. März 2016
Niels Fritzsche, GEA Deutschland GmbH

Ansprüche und Erwartungen führen zu unterschiedlichen Konzepten



Erwartungen pro automatisches Melken:	Erwartungen pro konventionelles Melken:
• Tierindividuelle Melkzeiten und Tagesabläufe • Flexibilität für Betreiber und Mitarbeiter • Wenig umbauter Raum (Platzbedarf) • Geringerer Arbeitszeitbedarf/Kuh	• Feste Melkzeiten • Mehr visuelle Tierkontrolle • Geringere Betriebskosten • Vergrößern der Herde ohne Neu-Invest

Generelle Erwartungen:

- Zuverlässige Technik
- Euterschonendes Melken
- Hohe Milchqualität Kuh bis Kühltank
- Hoher Arbeitskomfort
- Hohe Dursatzleistungen

2 Niels Fritzsche, GEA Deutschland GmbH engineering for a better world

Lösungen für Betriebe mit ca. 60 Kühen



- 1+1 Box Mione

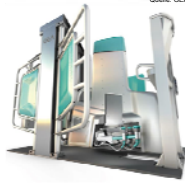
Autom. Melksystem



Quelle: GEA

- Monobox

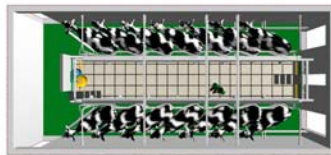
Autom. Melksystem



Quelle: GEA

- Euroclass 1200

Fischgrätenmelkstand



Quelle: GEA

1+1 Box Mlone



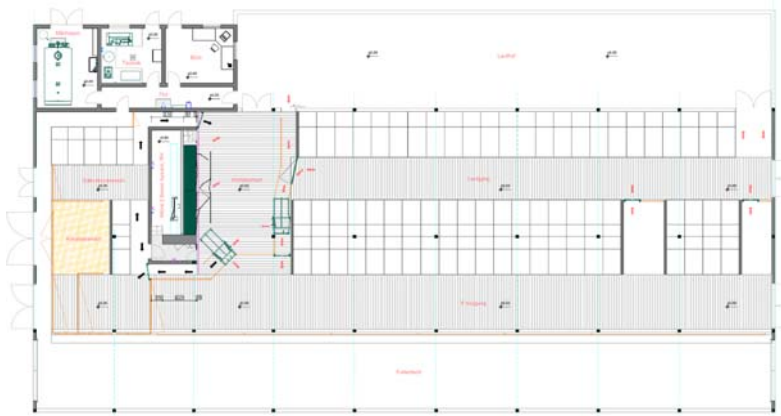
Merkmale:

- Bewährte Technik
- Gelenkter und freier Tierverkehr möglich
- Erweiterbar 1-5 Boxen im laufenden Melkbetrieb
- 1:1 Umsetzung der GEA Melkphilosophie (Tierkomfort)
- Synergien zwischen konventioneller und automatischer Melktechnik
- Hoher Arbeitskomfort
- Gute Arbeitswirtschaftlichkeit



Quelle: GEA

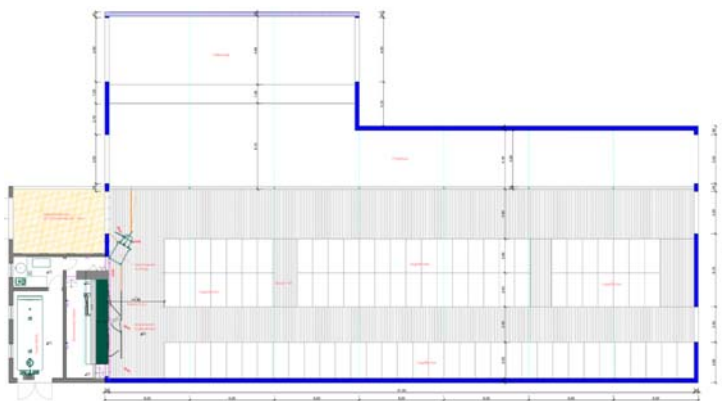
1+1 Box Mlone gelenkter Tierverkehr



- Gute Stallübersicht
- Kurze Wege
- Hohe Auslastungen möglich
- Leicht zu erweitern (1+1)
- Arbeitswirtschaftlich sinnvoll
- Hoher Tierkomfort



1+1 Box Mlone teilgelenkter Tierverkehr



- Gute Übersicht
- Hohes Tierwohl
- Leicht zu erweitern (1+1)
- Eingeschränkte Arbeitswirtschaftlichkeit
- Erhöhter Treibeaufwand

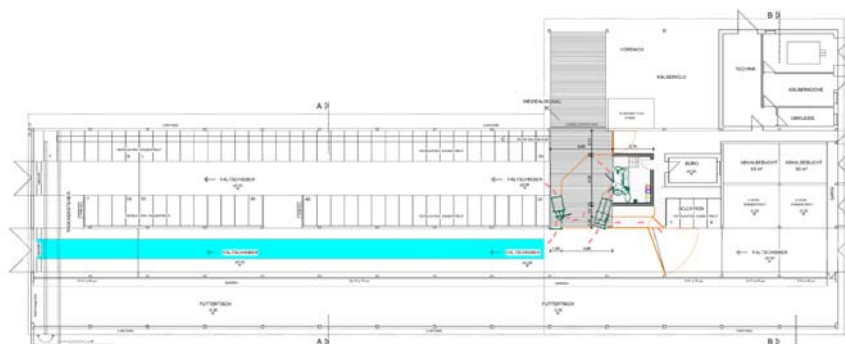
Monobox



Merkmale:

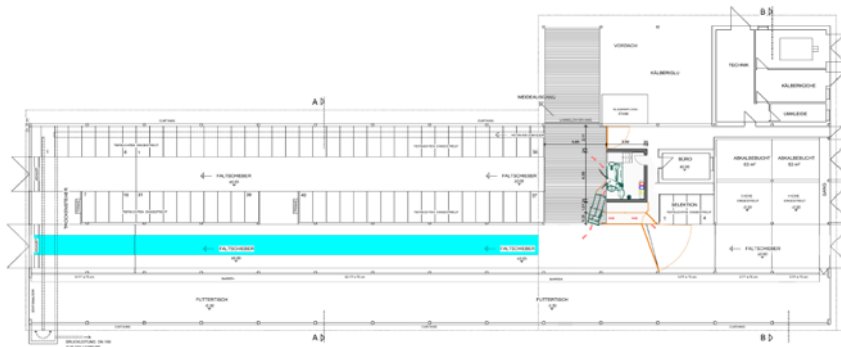
- Modulare Bauweise
- Synergien aus DPQ und konventioneller Technik
- Gelenkter und freier Tierverkehr möglich
- Hoher Arbeitskomfort
- Euterfreundliches Melken
- Sehr hohe Hygieneaspekte
- Sehr gute Serviceeigenschaften

Monobox gelenkter Tierverkehr



- Biobetrieb mit sehr hohem Tierkomfort
- Kurze Wege
- Kompakter Arbeitsbereich
- Leicht erweiterbar
- Einfache Installation

Monobox teilgelenkter Tierverkehr



- Vergleichbar, aber deutliche Einschränkungen in der Arbeitswirtschaftlichkeit

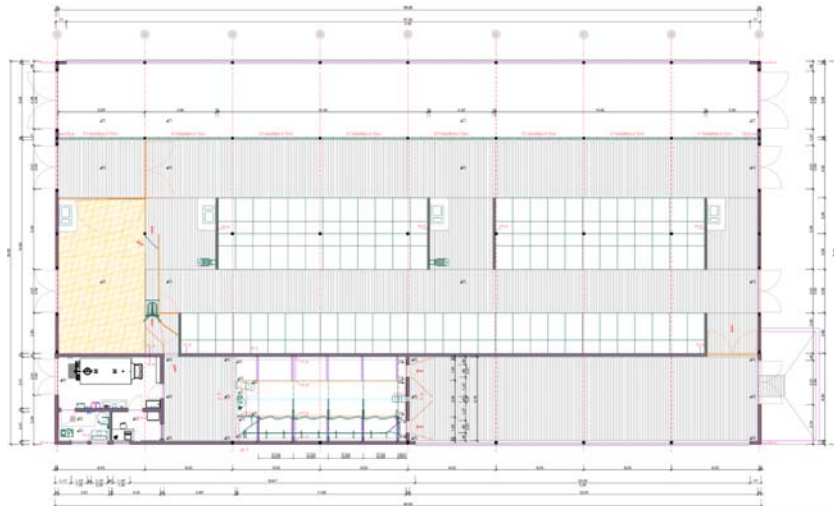
Euroclass 1200



Merkmale:

- Bewehrte Technik
- Geringe Investitionssumme
- Geringe Betriebskosten
- Hohe Bandbreite an Ausstattungsvarianten
- Hoher Melkkomfort
- Gutes Tierwohl
- Große Stückzahlen mit hohen Einsatzzeiten
- Aufstockung der Herde ohne Aufrüstung jederzeit möglich
- Technisch leicht aufzurüsten

Euroclass 1200 Stallkonzept



- Kostengünstig
- Klar strukturiert
- Flexibles Herdenwachstum
- Sehr Tierfreundlich
- Hohe Arbeitswirtschaftlichkeit
- Technisch solide



11 Niels Fritzsche, GEA Deutschland GmbH

engineering for a better world

Lösungen für Betriebe mit 150-300 Tieren



- Mlone Multibox System

Autom. Melksystem



- Autorotor Magnum 40

Melkkarussell Innenmelker



- SbS Melkstand Global 90i

Side by Side Melkstand



12 Niels Fritzsche, GEA Deutschland GmbH

engineering for a better world

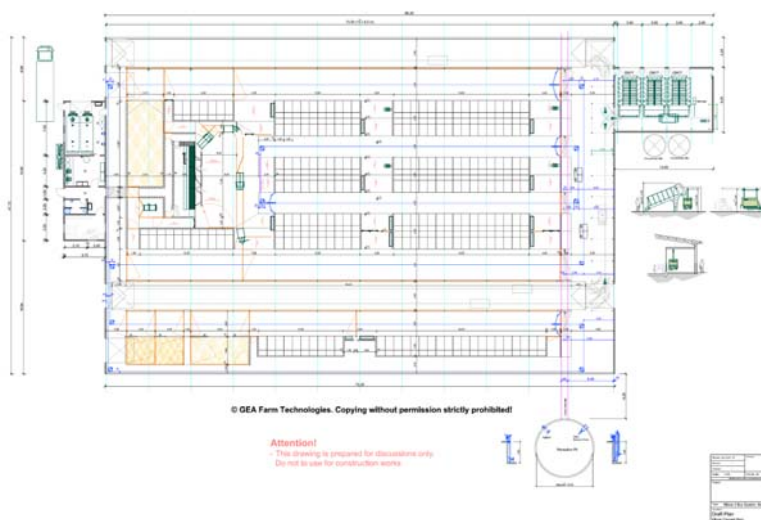
Mlone Multibox System



Merkmale:

- Große Herden trotz Automatisierung in einem Melkzentrum melken
- Kurze Wege
- Special-Needs-Bereiche für die ganze Herde zentralisiert
- Klar strukturierte Stallbereiche
- Wirtschaftlich sinnvoll (Leitungslängen etc.)

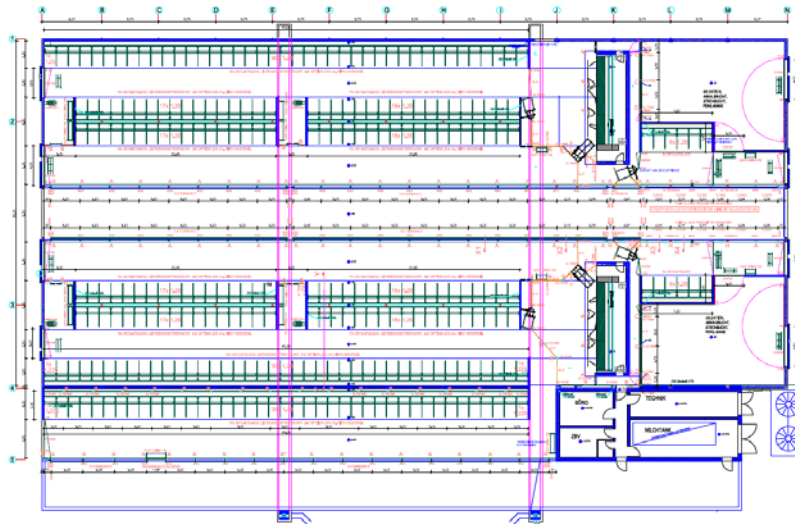
Mlone Multibox System für 180 Kühe



- Kompakte Bauweise
- Kurze Wege
- Gute Übersicht
- 1 oder 2 Gruppen
- Gute Arbeitswirtschaftlichkeit durch Special Needs Bereich
- Gruppenindividuell angepasste Fütterung



Mlone Multibox System für ca. 300 Tiere



- Sehr kompakt
- Große Selektionsbereiche
- Tiere aus dem Strohbereich haben die Möglichkeit für freien Zugang
- Trotz 2 Melkzentren kurze Wege in den Technikbereich



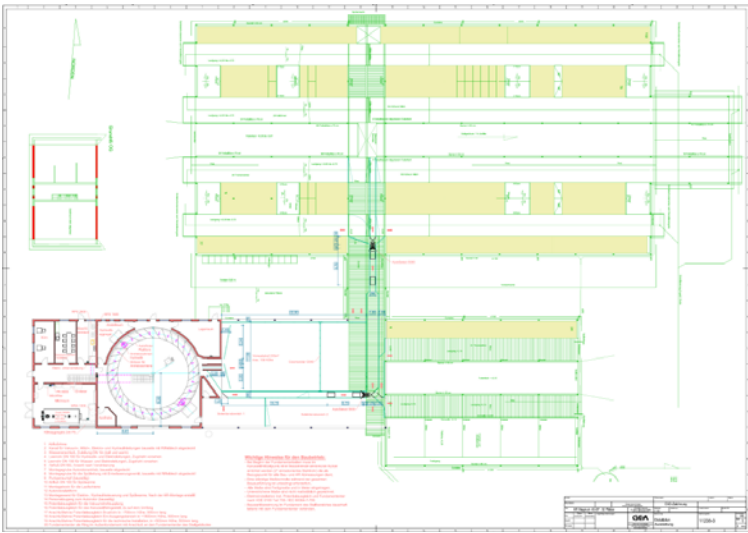
Autorotor Magnum40



Merkmale:

- Bewehrte Melktechnik
- Sehr robust
- Hoher Melkkomfort für Tier und Mensch
- Sehr gute Dursatzleistungen/Melker
- Technisch vielfältig auszustatten
- Kurze Wege für den Melker

Autorotor Magnum40



- Klar strukturiert
- Stall leicht zu erweitern
- Leistungsbezogene Gruppenfütterung
- Special-Needs-Bereich
- Arbeitswirtschaftlich sinnvoll durch verschiedene Selektionsbereiche
- Subway Installation

17 Niels Fritzsche, GEA Deutschland GmbH engineering for a better world

SbS Melkstand Global 90i

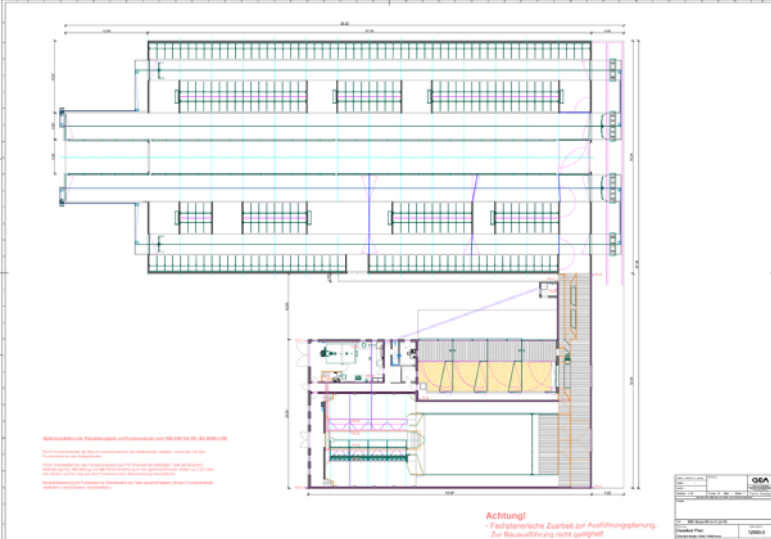


Merkmale:

- Sehr robustes Melkstandgerüst
- Hohe Durchsatzleitungen
- Hoher Arbeitskomfort
- Sehr gute Tierpositionierung
- Kurze Arbeitswege

18 Niels Fritzsche, GEA Deutschland GmbH engineering for a better world

SbS Melkstand Global 90i



- Klar abgegrenzte Arbeitsbereiche
- Gute Erweiterbarkeit
- Hoher Automatisierungsgrad
- Stallbereiche flexibel einstellbar
- Gute Arbeitswirtschaftlichkeit

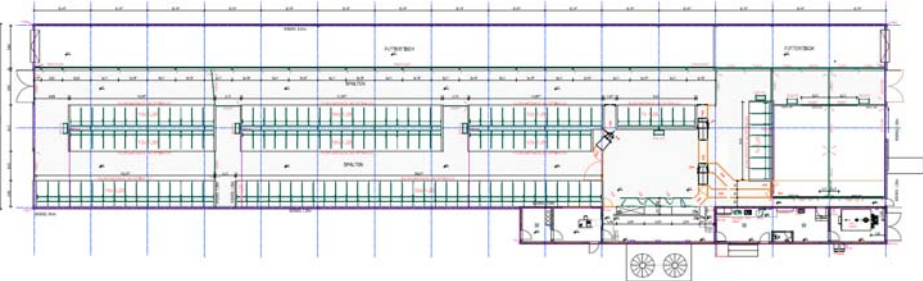


19 Niels Fritzsche, GEA Deutschland GmbH
engineering for a better world

Total Solution → „Alles aus einer Hand“

Vorteile:

- Optimale Planung des Gesamtprojekts
- Aufeinander abgestimmte technische Komponenten
- „Ein Ansprechpartner bei Tier- und Stalltechnik und Melktechnik“
- Ideale Baubetreuung: Planungsbüro ↔ Fachzentrum/GEA
- Weniger Schnittstellenverluste während der Bauphase





20 Niels Fritzsche, GEA Deutschland GmbH
engineering for a better world

Innovationen



DAIRYPROQ



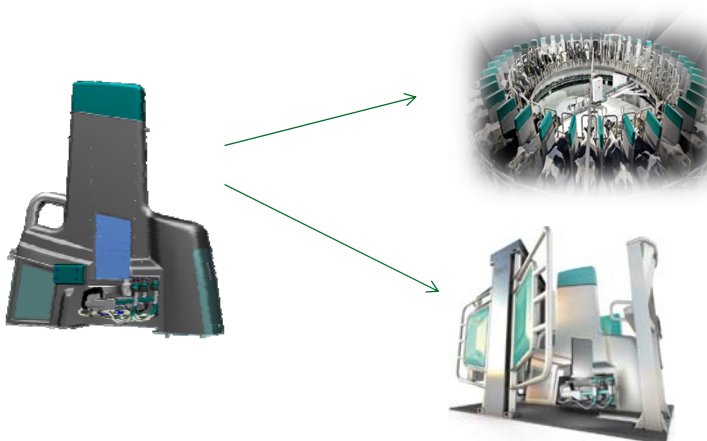
21 Niels Fritzsche, GEA Deutschland GmbH

engineering for a better world

Innovationen



- DairyProQ Stall Unit als zentraler Baustein verschiedener Produkte



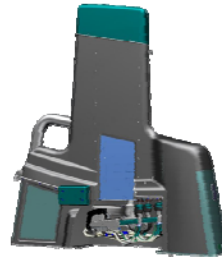
22 Niels Fritzsche, GEA Deutschland GmbH

engineering for a better world

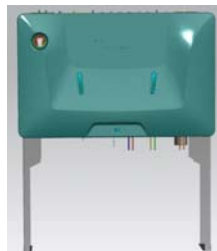
Innovationen



- Monobox:
 - Melkeinheit



- Versorgungseinheit



Innovationen



Melkplatz (Bedienerseite)

1. Melkplatzmodul
2. Reseiver unit
3. Trogdeckel
4. Brückenpfeiler mit Schaltschrank
5. IPC
6. Endrahmen
7. Bodenplatte



Innovationen



Melkplatz (Stallseite)

1. Eingangstor
2. Ausgangstor
3. Trogtor
4. Trogdeckel
5. Brückenpfosten
6. Traverse
7. Fütterungssystem
8. Gummimatte
9. ID-System
10. Melkrack



Innovationen



Versorgungseinheit

- Reinigungsautomat
- Zwischendesinfektion
- Postdippeinrichtung
- Wand- und Standmontage möglich

Innovationen



Kombination der Kälbermilchseparation

- Milch für spezielle Kälber wird in Eimer abgefüllt
- Milch für die "Masse" wird über den einzelnen Auslauf in ein MilkBuggy abgefüllt



27 Niels Fritzsche, GEA Deutschland GmbH

engineering for a better world



engineering for a better world

gea.com